

Protokoll 10. Generalversammlung Spitex Region Entlebuch

Montag, 9. Mai 2022 / 19:30 – 20:45 Uhr / Wohn- und Pflegezentrum, Rinderweg 6, 6170 Schüpfheim

- Traktanden:**
- 1) Begrüssung und Wahl der Stimmzähler/innen
 - 2) Protokoll der Generalversammlung vom 10. Mai 2021
 - 3) Jahresberichte 2021 (Präsidentin und Geschäftsleiterin)
 - 4) Jahresrechnung 2021
 - 5) Jahresziele 2022
 - 6) Budget 2022
 - 7) Mitgliederbeiträge 2023
 - 8) Anträge und Verschiedenes

- Vorsitz:** Heidi Burkhard-Geissbühler (Präsidentin)
Protokollführung: Regula Hofstetter-Kappeler (Aktuarin)
Anwesend: 70 Personen
32 stimmberechtigte Personen (Absolutes Mehr: 17)
38 Gäste / Mitarbeitende

1) Begrüssung und Wahl der Stimmzählerinnen

Begrüssung

Heidi Burkhard begrüsst die Anwesenden zur Generalversammlung der Spitex Region Entlebuch und freut sich, dass nach zwei Jahren Pandemie endlich wieder eine Generalversammlung vor Ort stattfinden kann. Sie heisst alle herzlich willkommen. Insbesondere begrüsst sie auch den Gastgeber Bernhard Twerenbold, Heimleiter WPZ Schüpfheim, sowie dessen Stellvertreter und Pflegedienstleiter Martin Bachmann.

Für den ‚Entlebucher Anzeiger‘ wird Annelies Bichsel, Romoos, einmal mehr einen Pressebericht schreiben. Die Präsidentin spricht ihr einen herzlichen Dank für ihren Einsatz in den letzten Jahren aus.

23 Personen haben sich für die Generalversammlung entschuldigt.

Die stimmberechtigten Mitglieder haben am Eingang ihre Stimmkarte erhalten und alle Teilnehmer der Versammlung tragen sich auf einer Präsenzliste ein (Beilage 1).

Wahl der Stimmzählerinnen

Als Stimmzählerinnen wählen die Anwesenden Regula Heuberger aus Schüpfheim und Barbara Unternährer aus Romoos.

Traktandenliste

Zur Traktandenliste liegen keine Änderungswünsche vor. Sie wird einstimmig genehmigt.

Protokollführung

Regula Hofstetter-Kappeler (Aktuarin) wird das Protokoll der Generalversammlung schreiben.

Jahresberichte/Jahres- & Fondsabrechnung & Revisorenbericht 2021/Protokoll Generalversammlung 2021

Die Jahresberichte 2021 von Präsidentin und Geschäftsleitung sowie die Jahres- & Fondsrechnung 2021 und der Revisorenbericht 2021 sind mit der Einladung zur Generalversammlung den Mitgliedern zugestellt worden (Beilage 2). Das Protokoll der letzten Generalversammlung konnte vorgängig bei der Geschäftsstelle in Schüpfheim oder auf der Homepage der SRE eingesehen werden.

2) Protokoll der Generalversammlung vom 10. Mai 2021

Die Versammlung genehmigt das Protokoll der Generalversammlung vom 10. Mai 2021 einstimmig. Und die Präsidentin dankt Regula Hofstetter-Kappeler herzlich für das Verfassen des Protokolls.

3) Jahresberichte 2021

Jahresbericht Präsidentin

Heidi Burkhard erklärt, dass sich durch die Pandemie die Tendenz, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben zu wollen, noch verstärkt hat. Dies belegen auch die Zahlen aus der schweizerischen Spitex-Statistik. Die Zahlen dazu sind im zugestellten schriftlichen Jahresbericht zu finden. So werden rund 78 % der gesamten Spitex-Leistungen von der öffentlichen Spitex erbracht. Die Coronapandemie führte zu grosser Mehrarbeit, da die Leute vermehrt daheimbleiben wollen.

Die letzte GV musste wegen der Pandemie schriftlich durchgeführt werden. 385 Mitglieder haben an der Abstimmung teilgenommen. Das ist eine erfreuliche Zahl und die Präsidentin dankt allen, die so ihrem Interesse an der Spitex Ausdruck gaben.

Der Vorstand traf sich zu insgesamt 5 VS-Sitzungen. An diesen waren die Personal- wie auch die COVID-19-Situation permanente Themen. Auch die engen Platzverhältnisse im Stützpunkt Schüpflheim und der Geschäftsstelle waren ein grosses Thema. Ende November konnte ein entsprechender Mietvertrag abgeschlossen werden.

Im Oktober 2021 wurde dem Vorstand mitgeteilt, dass die Gemeinde Escholzmatt-Marbach eine eigene Spitex-Organisation aufbauen möchte. Der Vorstand bedauert diesen Entscheid sehr, ist er doch von einer regionalen Zusammenarbeit überzeugt. Die Präsidentin betont, dass die SRE sich nach wie vor geschäftsbereit zeige.

Heidi Burkhard bedankt sich bei ihren Vorstandskolleginnen und -kollegen für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit. Im Weiteren geht ein Dankeschön an alle Klientinnen und Klienten sowie an die Vereinsmitglieder, welche die SRE mit ihrer Mitgliedschaft unterstützen. Und ein besonderer Dank geht auch an Catherine Valkanover und die Mitarbeitenden der SRE für die geleistete Arbeit.

Es werden keine Fragen zum Jahresbericht gestellt und er wird einstimmig angenommen.

Jahresbericht der Geschäftsleitung

Catherine Valkanover begrüsst die Anwesenden im Namen des Betriebes und erläutert ihren ausführlichen Geschäftsbericht, der mit der Einladung zur Generalversammlung versandt wurde. Sie veranschaulicht ihre Erläuterungen mit Diagrammen, welche ebenfalls im Geschäftsbericht veröffentlicht wurden.

Sie zeigt auf, dass die Spitex-Leistungstunden sehr schwankend sind. Bei den Kerndiensten sind die Pflegestunden tendenziell zunehmend (+ 1185 Std.) während der Bereich Hauswirtschaft über die letzten Jahre hinweg tendenziell sinkend war (2021 allerdings + 340 Std.).

Im Bereich psychiatrische Pflege werden die Stunden seit Ende 2019 separat ausgewiesen. Seit diesem Zeitpunkt gibt es auch ein Team Psychiatrie über das gesamte Einsatzgebiet.

Die Verteilung der Arbeit auf die einzelnen Stützpunkte und die Gemeinden werden mit Diagrammen, die auch im schriftlichen Jahresbericht abgebildet sind, dargestellt. Der Stützpunkt Escholzmatt wurde im Herbst 2019 in den Stützpunkt Schüpflheim integriert.

Bei den Manteldiensten ist die Nachfrage im Bereich Palliativ-Care/Entlastungsdienst sehr schwankend. Der Fahrdienst ist eher rückläufig, während der Mahlzeitendienst eine starke Zunahme verzeichnet.

Der Stützpunkt Entlebuch konnte im August 2021 die neuen Büroräumlichkeiten beziehen und alle haben sich gut eingelebt.

Die geplanten Strukturereuerungen (3. GL-Mitglied zuständig für 'Bildung und Qualität') konnten aus diversen Gründen (Pandemie, IT-Umstellung, Personalmangel, Vakanz im Rechnungswesen ab Sommer 2021 etc.) nicht umgesetzt werden. An der Klausur im Frühling 2021 beschloss der Vorstand das Organigramm anzupassen und das 3. GL-Mitglied nicht aus dem Bereich 'Bildung und Qualität' zu rekrutieren, sondern durch die Leitung Finanz- und Rechnungswesen zu besetzen. Per November 2021 konnte Kurt Hofstetter, ein erfahrener Finanzfachmann im Gesundheitswesen, für diese Stelle gewonnen werden. Die Stelle Bildung und Qualität ist nun auf zwei Stabsstellen aufgeteilt.

Die Umstellung der Informatik zu einem neuen IT-Anbieter im Herbst 2020 sowie der Wechsel von einzelnen Programmen ab Anfang 2021 war sehr intensiv und anspruchsvoll. Alle sind sehr erleichtert, dass diese Umstellung nun erfolgt ist und man sich an den Vorzügen der neuen Programme und der IT ohne Aussetzer erfreuen kann.

Mit der Einführung des neuen Finanzmanuals gemäss Spitex-CH wurde die Grundlage für eine bessere Transparenz und eine einheitliche Datenstruktur geschaffen. Sie soll in Zukunft die Möglichkeit bieten, eine Kostenrechnung zu erstellen und vergleiche mit anderen Spitex-Organisationen vorzunehmen (Benchmark).

Die Pandemie, der Arbeitsanfall in allen Bereichen und die pandemiebedingten Personalausfälle erforderten von allen Mitarbeitenden extreme Flexibilität und Bereitschaft Mehrarbeit zu leisten. Nur dank der grossen Mithilfe aller konnten die grossen Herausforderungen im letzten Jahr gemeistert werden. Catherine Valkanover spricht allen Mitarbeitenden ein herzliches Dankeschön aus. Zudem dankt sie auch dem Vorstand und insbesondere der Präsidentin Heidi Burkhard.

Zum Jahresbericht der Geschäftsleiterin werden keine Fragen gestellt und er wird einstimmig genehmigt.

4) Jahresrechnung 2021

Jahresrechnung 2021

Die Geschäftsleiterin, Catherine Valkanover, erläutert die Jahresrechnung, welche ebenfalls im allgemeinen Jahresbericht der Spitex Region Entlebuch allen Mitgliedern zugestellt wurde. Sie erklärt, dass auf der Ertragsseite ein Umsatz von 5'010'000 Fr. (exkl. den ausserordentlichen Aufwand) erzielt werden konnte, und zwar dank einem Zuwachs der geleisteten KP Stunden um 4.6% bei den Kerndiensten. Auch die Einnahmen anderer Fachbereiche zeigen eine leichte Zunahme, was auf den Mahlzeitendienst zurückzuführen ist.

Der Ertrag übrige Leistungen ist fast um die Hälfte kleiner als im Jahr 2020, da die Mithilfe beim Corona-Drive-In-Testzentrum in Entlebuch per Ende Januar 2021 eingestellt wurde.

Seit Oktober 2021 wird das MiGel-Material der Klienten wieder über die Krankenkasse abgerechnet und nur noch punktuell den Gemeinden in Rechnung gestellt

Dank dem guten Ergebnis hat der Vorstand entschieden, den Gemeinden als Restfinanzierer, insgesamt über Fr. 160'000.- zurückzubezahlen, deshalb mussten die Gemeinden trotz Zunahme der geleisteten Stunden insgesamt weniger mitfinanzieren als im Jahr 2020.

Der Ausbildungsbeitrag hat sich um die Hälfte reduziert, obwohl die SRE sechs HF-Studierende und zwei FaGe ausbildet. Grund dafür ist, dass immer mehr Betriebe ausbilden und dadurch der Ausbildungsbeitrag immer kleiner wird (Malus-Bonussystem).

Die Mitgliederbeiträge haben um rund Fr. 13'400.- abgenommen, Hauptgrund dafür ist ein Systemwechsel, durch den neu alle Spenden direkt in den Fonds fliessen.

Trotz Erhöhung der Stellenprozente sind beim Personalaufwand die Kosten nur leicht gestiegen (Zunahme von knapp Fr. 22'900.-). Die Hauptursache dafür sind Pandemie bedingte Absagen von Betriebs-Anlässen, Team-Rapporten, Weiterbildungen etc.

Beim betrieblichen Aufwand liegen die Kosten um 80'000.- Fr. tiefer im Vergleich zum Vorjahr, weil 2020 sehr hohe Kosten für die Einführung der neuen IT-Software anfielen.

Die Abschreibungen werden ab 2021 neu linear abgeschrieben (gemäss neuem Finanzmanual), deshalb reduziert sich der Abschreibungsbetrag und beim ausserordentlichen Ertrag fliessen die Versicherungsleistungen von den drei Fahrzeugen mit Hagelschaden ein. Zudem wurde 2020 eine Rückstellung aus dem Jahr 2019 für die IT-Einführung von Fr. 80'000.- aufgelöst.

Dies alles führte zu einem erneuten Einnahmeüberschuss von plus Fr. 232'996.-

Durch diesen guten Rechnungsabschluss konnten auch die Gemeinden entlastet werden.

Bilanz 2021

Dank dem zweiten umsatzstarken Jahr in Folge weisen die flüssigen Mittel einen hohen Stand aus. Auch das Anlagevermögen hat durch die Einrichtung des Stützpunktes Entlebuch und den Ersatz von einzelnen Fahrzeugen (wegen Hagelschaden) zugenommen.

Neu wurden im vergangenen Jahr die Ferien- und Überzeit abgegrenzt und als Rückstellung verbucht. Das Vereinskaptal und auch das Fondsvermögen haben zugenommen. Spenden und Gönnerbeiträge fliessen seit 2021 direkt in den Fonds.

Die Bilanz per 31.12.2021 weist ein Vereinskaptal von CHF 480'878.— und ein Fondsvermögen von CHF 168'232.— aus.

Fondsabrechnung 2021

Fondsbestand per 01.01.2021	CHF	155'735.00
Spenden/andere Einnahmen	CHF	34'015.00
Ausgaben:	CHF	- 21'518.00
Fondsvermögen per 31.12.2021	CHF	168'232.00

Revisorenbericht 2021

Herr Nick von der Lufida Revisions AG begrüsst die Anwesenden herzlich. Er dankt, dass seine Firma den Revisionsauftrag erhalten hat. Zudem dankt er den Verantwortlichen für die ausgezeichnete Vorbereitung der Revision und die gute Zusammenarbeit. Alle nötigen Unterlagen waren klar ersichtlich und geregelt und es gab keine Beanstandungen. Da der volle Revisorenbericht zusammen mit der Einladung und dem Geschäftsbericht allen Mitgliedern zugestellt wurde, verzichtet Herr Nick auf das Vorlesen. Er bittet die Versammlung dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Die Versammlung stimmt der Jahres- und Fondsrechnung 2021 einstimmig zu.

Zudem erteilt die Versammlung dem Vorstand auch einstimmig Decharge.

Heidi Burkhard dankt der Geschäftsstelle und den zuständigen Mitarbeitenden für die professionelle Rechnungsführung und die einwandfreie Arbeit.

Ein weiterer Dank geht an die Revisionsstelle Lufida Revisions AG für die Prüfung der Jahres- und Fondsrechnung und an Edith Baumgartner, welche im Vorstand für die Finanzen zuständig ist.

5) Jahresziele 2022

Heidi Ambauen stellt der Versammlung die Strategischen Ziele vor, welche der Vorstand an der Klausur getroffen hat, und die von einer Arbeitsgruppe noch vertieft ausgearbeitet wurden. Sie basieren auf dem Leitbild der SRE. Als Jahresziel 2022 wird der Fokus auf die Qualität gelegt.

Das strategische Jahresziel lautet:

«Die SRE misst und überprüft die Qualität der Dienstleistungen kontinuierlich.»

Catherine Valkanover erklärt, dass aus dem Leitbild jeweils ein Punkt fokussiert wird und als Jahresleitsatz dient. Für 2022 lautet der Jahresleitsatz:

« Wir gewährleisten eine hohe Qualität der Leistung durch Personal mit guter Fach-, Selbst- und Sozialkompetenz. »

Im Weiteren zeigt die Geschäftsleiterin auch auf, welche betrieblichen Ziele für 2022 gesetzt werden.

Hauptziel Betrieb 2022:

Aufbau und Weiterentwicklung eines prozessorientierten Qualitätsmanagementsystems.

- Einführung und Einbindung im Betrieb einer Fachperson «Fachentwicklung und Qualität».
- Die Änderungen des revidierten Krankenversicherungs-gesetzes (KVG) Art. 58 (Qualitätsartikel) sind im Betrieb umgesetzt. (mehrjähriges Ziel, voraussichtlich bis 2024)

Weitere betriebliche Ziele 2022:

- Wir sind ein attraktiver Arbeitgeber im Gesundheitswesen.
- Der Standort-Wechsel Stützpunkt (STP) Schüpfheim und der Geschäftsstelle ist per Sommer 2022 vollzogen.
- Das bestehende Palliative-Konzept des Betriebs wird überprüft und den neuen Gegebenheiten angepasst.
- Die Weiterführung der Einführung des neuen Finanzmanuals ist umgesetzt gemäss Zeitplan des Spitex-Verbands Schweiz.

Die Generalversammlung stellt keine Fragen zu den Jahreszielen 2022 und genehmigt diese einstimmig.

6) Budget 2022

Die Geschäftsleiterin erklärt, dass es wegen der schwankenden Leistungen sehr schwierig ist ein Budget zu erstellen. Es basiert deshalb auf den zu erwartenden Leistungsstunden in den Kerndiensten. Das Budget 2022 sieht einen Umsatz von 5'036'706 Fr. vor. Bei den Kerndiensten wird mit knapp gleichen Zahlen wie im Jahr 2021 gerechnet, während bei den Manteldiensten von leicht rückläufigen Ertragswerten ausgegangen wird. Extrem schwierig ist die Budgetierung des Verkaufs von medizinischem Material, da hier durch den Systemwechsel bei der MiGel-Produkte-Abrechnung keine Erfahrungswerte vorliegen. Mit einer Hochrechnung anhand des Budgets 2021 wurde der Betrag der Gemeinden ermittelt. Die übrigen Beträge bewegen sich auf dem Niveau der Rechnung 2021.

Beim Personalaufwand wird mit mehr Aufwand gerechnet, da der Stellenplan im Verlauf des Jahres 2021 ausgeweitet wurde (neue Stellen wie «Fachverantwortung Bildung» oder «Fachentwicklung und Qualität»). Der betriebliche Aufwand wird leicht zunehmen, denn durch den Standortwechsel in Schüpfheim, erhöhen sich die Mietkosten. Die Abschreibungen sind etwas höher, da Ende 2021 (2) und Anfang 2022 (1) neue Fahrzeuge angeschafft wurden.

Für das Jahr 2022 rechnen wir mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 43'000.-, bei einer Eigenkapitalbildung von 50'000 Fr. ergibt das ein Defizit von Fr 6'900.- .

Zum Budget 2022 werden keine Fragen gestellt und es wird einstimmig angenommen.

7) Mitgliederbeiträge 2023

Die Versammlung genehmigt den Vorschlag des Vorstands, die Mitgliederbeiträge unverändert zu lassen einstimmig:

CHF 30.00	Einzelpersonen und Juristische Personen (1 Stimmrecht)
CHF 50.00	Familienbeitrag (2 Stimmrechte)
frei wählbar	Gönnerbeitrag (ohne Stimmrecht)

8) Anträge - Verschiedenes

Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Neue Räumlichkeiten Stützpunkt Schüpheim und Geschäftsstelle

Anfangs Juli findet der Umzug in den Neubau auf dem Kistag Areal in Schüpheim statt. Die SRE hat für die Räumlichkeiten im EG und im 1. Stock einen 10-jährigen Mietvertrag unterzeichnet.

Am 17. September 2022 von 9:00 – 12:00h öffnet der neue Stützpunkt und die Geschäftsstelle die Türen für Interessierte.

Rücktritt Joe Herzog, Entlebuch

Joe Herzog gibt sein Amt als Sozialvorsteher von Entlebuch per Ende August ab und somit auch seinen Einsitz im Vorstand der SRE. Der Vorstand wird ihn im kleinen Rahmen würdig verabschieden. Die Präsidentin möchte es aber nicht unterlassen, ihn auch hier an der GV zu verabschieden und ihm mit einem herzlichen Applaus von allen Anwesenden für seine Arbeit danken.

Dankeschreiben eines Klienten

Ein Klient entschuldigte sich schriftlich für die GV bei der Präsidentin und bat sie inständig darum, seinen Dank für die hervorragend geleistete Arbeit der Spitex an der GV öffentlich zu verlesen.

Dankesworte Präsidentin

Zum Schluss des geschäftlichen Teils der Generalversammlung bedankt sich die Präsidentin bei

- allen Mitarbeitenden für ihren wertvollen Einsatz
- der Geschäftsleitung für die umsichtige Geschäftsführung
- allen Anwesenden für die wertvolle Unterstützung
- den Vorstandsmitgliedern für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit
- den Partnern im Gesundheitswesen und den Gemeinden für die wohlwollende Unterstützung.

Die Präsidentin schliesst den offiziellen Teil der Generalversammlung um 20:20 Uhr.

Referat von Anna Stadelmann zum Thema 'Psychisch krank – es kann jeden treffen'.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Vereinsversammlung referiert Anna Stadelmann zum Thema 'Psychisch krank – es kann jeden treffen'.

In ihrem Referat erklärt Anna Stadelmann den Begriff 'psychisch krank und zeigt Fakten auf und welche Auswirkungen und Folgen eine Erkrankung haben kann, sei es persönlich oder für die Gesamtgesellschaft. Anschliessend geht sie auch auf die Suizidalität ein und weist auf das Projekt SERO (**S**uizidprävention – **E**inheitlich-**R**eional-**O**rganisiert) im Kanton Luzern hin und verweist auf die entsprechende Website.

Des Weiteren stellt sie das Team Psychiatrie und seine Arbeit vor und zeigt auch die Ziele eines Einsatzes auf. Anhand von Fallbeispielen veranschaulicht sie die ganze Thematik.

Heidi Burkhard bedankt sich im Namen der SRE für die interessanten Ausführungen und die ausgezeichnete Arbeit, die im Spitex-Alltag geleistet wird.

Mit Kaffee und Dessert vom Buffet aus der Küche des Wohn- und Pflegezentrums Schüpflheim und angeregten Gesprächen zu verschiedensten Themen klingt der Abend aus.

6162 Entlebuch, 11. Mai 2021

Regula Hofstetter-Kappeler

Heidi Burkhard-Geissbühler

Beilagen:

- 1) Präsenzliste
- 2) Jahresbericht Spitex Region Entlebuch 2021